



Kooperatives Integrationsmanagement der Suva mit Ärztenetzen (KIMSA)

Was ist KIMSA?

Die Suva bearbeitet jährlich rund 450 000 Unfälle. In zwei Prozent dieser Fälle gestaltet sich die Wiedereingliederung schwierig, wofür nebst gesundheitlichen Gründen oft auch psychosoziale Begleitfaktoren verantwortlich sind. Solche Patientinnen und Patienten werden durch Case Manager der Suva speziell betreut. Durch den systematischen Einbezug der zuständigen Hausärztinnen und Hausärzte im KIMSA-Modell können deren Kompetenz besser genutzt und die Betreuung koordiniert werden.

Hausärzte kennen ihre Patienten und deren Lebensumstände gut und können nach einem Unfall zuverlässig abschätzen, unter welchen Umständen eine Wiedereingliederung in den Arbeitsprozess gelingen wird. Sie können ungünstige Begleitfaktoren früh erkennen. In solchen Fällen kann es ratsam sein, für die Patienten eine intensivere Betreuung durch einen Case Manager anzufordern.

Wie funktioniert KIMSA?

- Der Hausarzt meldet einen komplizierten Verlauf bzw. komplexe Probleme in Absprache mit dem betroffenen Patienten auf elektronischem Weg der Suva.
- Die Suva beurteilt nach Rücksprache mit dem Hausarzt den Schadenfall und nimmt den Verunfallten in das Coaching auf, falls dies von den Beteiligten als sinnvoll erachtet wird.
- Der Case Manager der Suva nimmt eine umfassende Standortbestimmung vor und koordiniert in Zusammenarbeit mit den Beteiligten die Wiedereingliederung des Patienten.
- Bei der Beurteilung der Arbeitsunfähigkeit erhält der Hausarzt zusätzliche Informationen zu den spezifischen Arbeitsplatzanforderungen und das Partner-Ärztetzetz betreibt zur Klärung spezieller Fragen Stellen für Arbeitsfähigkeitsabklärungen.

Was ist der Nutzen?

- Das Wissen der Hausärzte wird im Fallmanagement aktiv genutzt und die Hausärzte werden durch Case Manager von nicht ärztlichen Betreuungsaufgaben entlastet.
- Patienten mit komplexen Begleitproblemen sowie Reintegrationshindernisse werden frühzeitig erkannt.
- Rechtzeitige, zielgerichtete Unterstützung der Verunfallten durch Suva-Case Manager.
- Bessere Wiedereingliederungserfolge dank geführter und umfassender, qualitativ hochstehender Betreuung.

An wen richtet sich KIMSA?

Das KIMSA-Modell wurde im Jahre 2009 durch die argomed Ärzte AG und die Suva Aarau erfolgreich pilotiert. Nun wird das Konzept von der argomed im Auftrag der Suva etappenweise auf Ärztenetzwerke in der ganzen Schweiz ausgeweitet.

Was kostet KIMSA?

Die Teilnahme an KIMSA ist für Hausärzte kostenlos, das Online-Portal wird von der Suva betrieben. Spezielle Dienstleistungen der behandelnden Ärzte im Support des Schadenmanagements – z.B. Risikomeldungen, Arbeitsfähigkeitsabklärungen, Teilnahme an Rehabilitationsbesprechungen – werden im Rahmen bilateraler Verträge ausser tarifarisch abgegolten.

Mehr Informationen zu KIMSA

Kontakt / Projektleitung

argomed Ärzte AG
Täferstrasse 16,
5405 Baden-Dättwil
Telefon 056 483 03 33
E-Mail: info@kimsa.ch
www.kimsa.ch

Suva – Mehr als eine Versicherung

Die seit 1918 tätige Suva beschäftigt am Hauptsitz in Luzern, in den schweizweit 19 Agenturen und in den zwei Rehabilitationskliniken Bellikon und Sion rund 3000 Mitarbeitende. Sie ist ein selbständiges Unternehmen des öffentlichen Rechts und versichert rund 115 000 Unternehmen bzw. 2 Mio. Berufstätige und Arbeitslose gegen die Folgen von Unfällen und Berufskrankheiten. Die Suva generiert ein Prämienvolumen von rund 4,3 Mrd. Franken. Im Auftrag des Bundes führt sie seit 2005 auch die Militärversicherung. Die Dienstleistungen der Suva umfassen Prävention, Versicherung und Rehabilitation. Sie arbeitet selbsttragend, ohne öffentliche Gelder und gibt Gewinne in Form von tieferen Prämien an die Versicherten zurück.

argomed Ärzte AG – Ein Unternehmen von Ärzten, für Ärzte

Die argomed Ärzte AG in Baden-Dättwil ist seit 1998 das ärzteigene Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für Hausärzte. In der argomed sind derzeit rund 550 Hausärzte in 16 Ärztenetzen in den Kantonen Aargau, Zug, Solothurn und Bern organisiert. Die argomed optimiert in der medizinischen Grundversorgung überbetriebliche Behandlungsprozesse und pflegt Partnerschaften zu den verschiedensten Leistungserbringern im ganzen Gesundheitswesen. Die argomed hat die Managed-Care-Bewegung in den letzten Jahren massgeblich mitgeprägt und gestaltet die Zukunft der Hausarztmedizin aktiv mit.

Suva
Postfach, 6002 Luzern
Telefon 041 419 58 51
www.suva.ch

Bestellnummer
2933.d – 2010